

A48

□ **Schaum**■ **Böhm**

VT_SC_Bann

14.11.2014

[Böhm,Martin]

**1.d4 Sf6 2.Sf3 g6 3.c3 Lg7 4.Lg5
0-0 5.Sbd2 d6 6.e4 c5 7.dxc5 dxc5
8.Lc4 Sc6 9.De2 h6**

[9...Dc7 dies ist die genauere
Zugfolge, in der Partie hätte Lg3 auf
Dc7 kommen können 10.0-0 h6
11.Lh4 Sh5]

10.Lh4 Dc7 11.0-0

[11.Lg3 Db6 12.Sb3 Lg4 13.0-0-0
Sh5 14.De3 Lxf3 15.Dxf3 Sxg3
16.hxg3 Se5 17.De2 Dc7 18.f4
Sxc4 19.Dxc4 b6 20.e5 Db7
21.Td2²]

11...Sh5 jetzt stimmt Zugfolge wieder

12.Tfe1 Sa5 die Jagd nach den starken
Läufern wird eröffnet, um Felder für die
eigenen Figuren zu erhalten, leider
stehen den genauen Zugfolgen der
enorme Zeitdruck entgegen. Während
Michael diesen Stellungstyp
grundsätzlich spielt, muß ich tiefer
reindenken, was bei seiner
Zuggeschwindigkeit zu oberflächlichem
schwarzem Spiel führt und: er wird
damit seine Auffangstellung erhalten !

13.Lb5 a6?! strategischer Fehler, Weiß
ist im Begriff das Feld d3 aufzugeben:
ein starke Drohung wäre ein
kombiniertes Spiel auf beide Läufer
nach folgenden Varianten gewesen...

[13...Td8!?

A) 14.Tad1 a6 15.La4 Sf4 16.De3
(16.Df1 Sd3) 16...Td3 ;

B) 14.De3 g5 nachdem die Dame
die Linie e2-h5 verlassen hat, kann
g5 geschehen, damit 1 starker
Läufer abgetauscht werden,
Stellungsbilder wie folgende wären
entstanden... (14...c4 15.e5 Td3

16.De2 Lf5) 15.Lg3 Sxg3 16.hxg3
Db6 17.a4 a6 18.Sc4 Dc7
19.Sxa5 axb5 20.Sb3 bxa4
(20...b4 21.cxb4 c4 22.Dc1 Lg4
23.Sfd2 Tac8 24.Sc5 Db6 25.e5
Dxb4 26.Sce4 Lxe5) 21.Sxc5 b5
22.b4]

14.La4 b5 treibt den weißen Läufer nur
auf bessere Felder, wenn er auf c2 steht,
wird g5 niemals mehr möglich sein, da
Opfer und Königsangriff drohen...

15.Lc2 e5?! solche Bauernzüge sind
verpflichtend: Feld d5 und f5 werden
schwach werden, war mir zwar klar,
aber ich wollte einer Expansion durch
weißes e5 entgegenwirken, lande aber in
einer perspektivlosen Stellung...nur ein
gravierender Fehlzug von Weiß führt
zum Sieg und nicht das "starke"
schwarze Spiel :-)

[15...Td8 16.e5 (16.De3 g5 17.Lg3
Sxg3 18.hxg3) 16...Sf4 17.De4
Sh3+ 18.gxh3 Lf5 19.De3 Lxc2
20.e6 f6 21.Tac1 Lf5 22.Lg3]

**16.Tad1 Le6 17.Lb1 Sf4 18.De3
Tfe8**

[18...f6 19.Lg3 Tfe8 20.Sf1 Tad8
21.Dc1 Txd1 22.Dxd1 Td8 23.Dc1
Sd3 24.Lxd3 Txd3]

19.Sf1 f6

[19...g5 20.Lg3 Tad8 21.b3 c4
22.b4 Sc6 23.Dc1 Txd1 24.Dxd1 a5
25.a3 axb4 26.axb4 Td8 27.Dc2 g4
28.Sh4 Se7 29.Se3 Dc6 30.Shf5
Lxf5 31.exf5 Sd3 32.Td1 De4]

20.Lg3 g5? um Df7 spielen zu können,
aber verkehrt

[20...Tad8 21.Lxf4 exf4 22.Dc1 Lf7
23.Txd8 Txd8 24.Td1 Txd1 25.Dxd1
Sc4 26.Dc1 g5]

21.Dc1 Df7 22.b3 hochelastisch, die
Stellung muß man erst knacken, aber
wie ? wo ist der "Dosenöffner" ? **c4?!**
nimmt sich die Flexibilität und legt
Struktur dauerhaft schlecht fest ! **23.b4**

Sb7

[23...Sc6 24.Se3 Tad8 25.Lxf4 exf4 26.Sf5]

24.Se3 a5 25.a3 axb4 26.axb4 Lf8

27.Lxf4 gxf4 28.Sf5 Ta1 Diagramm

[28...Dh5 29.S3h4 Ta6 30.Td2 Sd6 31.f3 Weiß steht klar und dauerhaft besser. die einzige Schwäche c3 wird durch die Schwächen h6, g6 usw. voll kompensiert.]

X	A	B	C	D	E	F	G	H	Y
8	-	+	-	+	r	v	k	+	(
7	+	n	+	-	+	q	+	-	'
6	-	+	-	+	l	z	-	z	&
5	+	p	+	-	z	N	+	-	%
4	-	z	p	+	P	z	-	+	\$
3	+	-	z	-	+	N	+	-	#
2	-	+	-	+	-	z	P	z	"
1	tr	L	Q	R	R	-	K	-	!
	x	a	b	c	d	e	f	g	h
									y

29.Db2 Tea8 30.Tc1 T1a3

[30...Sd6 das Tc1 ermöglicht erneut die Chance auf Ausgleich, wird nicht erkannt 31.Ted1 Sxf5 32.exf5 Ld5 33.Sh4 Lc6 34.De2 f3 (34...Db7 35.f3 T8a3 36.Sg6 Lg7 37.Dd2 Dc7) 35.Sxf3 h5 36.Le4±]

31.Ted1 De8 32.S3h4 Dh5 33.Dd2?

1 Zug wurde in entscheidender Phase zu schnell vorgetragen von Michael, übersieht die taktischen Möglichkeiten, hat aber 20 Min ggü. 15 Min. von Schwarz auf der Uhr, d.h. Zeitspiel ist nicht zu jedem Zeitpunkt wichtig.

[33.f3!?]

33...Td8 34.Dc2?! jetzt erhält Schwarz noch Tempi...

[34.De1 Txd1 35.Txd1 Txc3 36.g3]

34...Txd1+ 35.Txd1 Txc3 36.Dd2

Lxb4 37.Te1 ermöglicht auch noch Damentausch, nimmt sich die taktischen Möglichkeiten zum Königsangriff durch spätere Opfer...

[37.Lc2 La5 38.Tf1 Th3 39.Ld1 Dxb4 40.Sxb4 Lxd2 41.gxb3 Lxb3]

37...Tb3 38.Dd1 Dxd1 39.Txd1 Lf8 40.Sg6

[1 40.g3]

40...Ta3 41.Sge7+ Kf7 42.Sd5 b4

43.g3 fxg3 44.hxg3 Ta1 45.Kf1 Sc5 46.Ke2

[46.Sxb4 Sxe4 47.Lxe4 Txd1+ 48.Ke2µ]

46...b3 47.Kd2 Sa4 48.Sfe3 c3+

49.Kd3

[49.Sxc3 Lb4µ]

49...Sb2+ erstaunlich, wie Michael seinem Blitzstil treu blieb bis zum Schluß: da er bessere Zeit hatte, wäre mehr möglich gewesen. Er hat genau "sein" Spiel erhalten und hätte umdenken sollen, dann wäre ich fällig gewesen ! :-))

0-1